

Presse-Information
22. November 2023

Innovation@Summit. Die neue BMW 5er Reihe und Driverless@Development Fahrzeuge zum Test im Herzen der Alpen.

+++ Wintererlebnis: Neue BMW 5er Reihe zeigt ihr Können am Gletscher +++ Vollelektrische Fahrfreude auf Schnee und Eis: Technologievorreiter BMW i5 in Sölden +++ Driverless@Development bei winterlichen Fahrbedingungen +++ BMW i5: „Powered by Austrian Engineering“ +++

München/Sölden Zum krönenden Abschluss des Jahres lädt BMW internationale Medien nach Sölden, zu **Innovation@Summit**, am österreichischen Gletscher. Absolutes Highlight: neben der im Oktober auf den Markt gekommene BMW 5er Reihe werden innovative Highlights im Bereich Driverless@Development, künstliche Intelligenz und hochautomatisiertem Fahren vorgestellt. Bei intensiven Probefahrten unter winterlichen Bedingungen können die smarte Business-Limousine und die Driverless@Development Fahrzeuge ihre fahrdynamischen Qualitäten gleich mehrfach unter Beweis stellen.

BMW 5er Reihe begeistert mit einzigartigem Handling auf Eis und Schnee.

In der neuen BMW 5er Reihe sind die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control), die Aktornahe Radschlupfbegrenzung und die Antriebssteuerung so miteinander vernetzt, dass sie sich in jeder Fahrsituation flexibel aufeinander abstimmen und ergänzen können. Die integrierte Applikation aller Antriebs- und Fahrwerkssysteme bildet die Voraussetzung für die hervorragenden Handlingeigenschaften der BMW 5er Reihe im Wintertest. Je anspruchsvoller die Bedingungen, desto mehr überzeugt die rein elektrische Modellvariante der neuen BMW 5er Limousine mit der Schnelligkeit und Präzision ihrer Regelsysteme. Sie bietet eine Harmonie aus optimaler Traktion

Presse-Information

Datum 22. November 2023

Thema Innovation@Summit. Die neue BMW 5er Reihe und Driverless@Development Fahrzeuge zum Test im Herzen der Alpen.

Seite 2

beim Anfahren und souveräner Fahrstabilität in Kurven oder beim Bremsen, die im Wettbewerbsumfeld einzigartig ist. Mit aktuellster Batteriezellen-Technologie und einem intelligent gesteuerten Wärmemanagement ermöglicht die für den neuen BMW i5 weiterentwickelte BMW eDrive Technologie der fünften Generation auch bei extremen Minustemperaturen hohe Reichweite und kurze Ladezeiten bei Zwischenstopps. „Powered by Austrian Engineering“: Das gesamte Wärmemanagement verantwortet für alle Elektrofahrzeuge der BMW Group exklusiv das Entwicklungszentrum am Standort Steyr.

Innovation in der Fahrzeugerprobung: Driverless@Development, bei der BMW Group, steigert Effizienz und Qualität in der Entwicklung von Fahrzeugen und Technologien. Nun erfolgt die Erprobung auf Österreichs höchstem Gletscher, gemeinsam mit internationalen Medien.

Die BMW Group arbeitet bereits seit 2002 daran, Versuchsfahrzeuge auf Testgeländen automatisiert zu betreiben. Das innovative, neue Programm Driverless@Development steigert Effizienz und Qualität bei der Entwicklung neuer Fahrzeuge und Technologien massiv. Darüber hinaus entlastet die Mitarbeiter die Automatisierung von wiederkehrenden, monotonen Fahrsituationen unter anderem bei der Erprobung von Fahrerassistenzsystemen und automatisierten Fahrzeugfunktionen. Erhöhte Entwicklungsgeschwindigkeit und Qualitätssteigerung erfolgt durch bessere Reproduzierbarkeit und Reduzierung von Fehlerhäufigkeiten beispielsweise beim Bauteilvergleich. Ein weiterer Vorteil von Driverless@Development ist die Senkung des Unfallrisikos sowie die verbesserte Gesundheit der BMW Beschäftigten durch physische und psychische Entlastung. Weitere Einblicke gibt die BMW Group bei Workshops zu

Presse-Information

Datum 22. November 2023

Thema Innovation@Summit. Die neue BMW 5er Reihe und Driverless@Development Fahrzeuge zum Test im Herzen der Alpen.

Seite 3

den Inhalten hochautomatisiertem Fahren oder auch der Nutzung von KI im Automobilbereich.

Technologie auf nächstem Level: Hochautomatisiertes Fahren auf Level 2 und Level 3. Automatisiertes Fahren Workshop: Heute und Morgen.

Die Hände vom Lenkrad nehmen und die Aufmerksamkeit vorübergehend vom Verkehrsgeschehen abwenden – das ist hochautomatisiertes Fahren auf Level 3. BMW Personal Pilot L3 heißt die neue Funktion, die Kunden in definierten Verkehrssituationen von der Fahraufgabe entbindet und für diese Geschwindigkeit, Abstand und Spurführung regelt. Mit der Einführung der Level 3 Funktion im BMW 7er bietet die BMW Group als erster Automobilhersteller sowohl eine Level 2 als auch eine Level 3-Funktion in ihrem Produktportfolio an, bei der die Hände vom Lenkrad genommen und komfortabel positioniert werden können. Der BMW Personal Pilot L3 bildet für das hochautomatisierte Fahren auf Level 3 die Voraussetzung dafür, sich auf Nebentätigkeiten abseits des Verkehrsgeschehens zu konzentrieren. Die Live-HD-Karte mit exakten Streckenverläufen wird permanent mit einer hochgenauen GPS-Ortung abgeglichen und gewährleistet in Kombination mit einer 360°-Sensorik eine präzise Positionsbestimmung und Umfeldüberwachung. Die Live-HD-Karte ist immer auf dem neuesten Stand. Fahrzeuge, die mit dem BMW Personal Pilot L3 ausgestattet sind, verfügen außerdem zusätzlich zu den Kameras, über Ultraschall- und Radarsensoren der jüngsten Generation und über einen hochempfindlichen 3D-Lidarsensor zur Überwachung des Umfelds und des Verkehrsgeschehens.

Dank dieses Technologiepakets funktioniert der BMW Personal Pilot L3 auch bei Dunkelheit sehr zuverlässig. Diese Qualitäten sind im Wettbewerbsumfeld

Presse-Information

Datum 22. November 2023

Thema Innovation@Summit. Die neue BMW 5er Reihe und Driverless@Development Fahrzeuge zum Test im Herzen der Alpen.

Seite 4

einzigartig. Mit dem automatisierten Fahren auf SAE Level 3 wird sowohl der Komfort als auch die Sicherheit im öffentlichen Straßenverkehr gesteigert.

Eine besonders innovative, teilautomatisierte Fahrfunktion auf SAE Level 2 ermöglicht bereits der BMW Autobahnassistent in allen Modellen der neuen BMW 5er Reihe. Zudem gibt es hier einen einzigartigen, aktiven Spurwechselassistent mit Blickbestätigung. Diese Funktion in der neuen BMW 5er Reihe ist vor allem für Langstreckenfahrten konzipiert, auf denen sie ermöglicht, eine besonders entspannte Haltung hinter dem Lenkrad einzunehmen. Diese Zusatzfunktion des Lenk- und Spurführungsassistenten übernimmt bei bis zu 130 km/h die Geschwindigkeits- und Abstandsregelung sowie die Lenkaufgabe.

Performance Boost durch den Support von KI.

Die BMW Group setzt Künstliche Intelligenz seit mehreren Jahren ein, zum Beispiel in der Produktion zur Qualitätskontrolle, in Fahrassistenzsystemen mit Computer Vision oder im indirekten Bereich bei der Analyse von Änderungsdokumenten oder bei der maschinellen Übersetzung. Der Durchbruch großer Sprachmodelle hat viele neue Anwendungsfelder eröffnet und wird beispielsweise für Brainstormings im Design, für die Generierung von Texten, Code und Bildern in der Fahrzeugentwicklung, in der IT sowie im Marketing und Vertrieb genutzt. Ein Zusammenspiel aus Mensch und Maschine ist dabei immer im Vordergrund: Bei der BMW Group stehen die Menschen bei allem, was das Unternehmen tut, im Mittelpunkt.

Presse-Information

Datum 22. November 2023

Thema Innovation@Summit. Die neue BMW 5er Reihe und Driverless@Development Fahrzeuge zum Test im Herzen der Alpen.

Seite 5

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Gabriele Fink, Leiter Kommunikation Europa

Telefon: +49 89 382 51375

E-Mail: Gabriele.Fink@bmw.de**Die BMW Group in Österreich**

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2022 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 7,6 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 16.316 neu zugelassenen BMW und 2.202 MINI war man 2022 mit 36,9 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2022 1.582 Neuzulassungen. Der Anteil im Segment Motorrad über 500 cm³ beläuft sich auf rund 14 Prozent. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

<http://www.bmwgroup.at><http://www.bmw.at><http://www.bmw-werk-steyr.at>Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>YouTube: https://www.youtube.com/BMW_AustriaTwitter: https://twitter.com/bmw_atLinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group>Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbHPostanschrift
PF 303
5021 SalzburgTelefon
+43 662 8383 9100Internet
www.bmwgroup.com